

Das sind die besten Fotografen bei den Sony World Photography Awards 2017

Der Belgier Frederik Buyckx ist der „Photographer of the Year“ bei den Sony World Photography Awards. Als Gewinner des größten Fotowettbewerbs der Welt erhält er ein Preisgeld von 25.000 Dollar. Die Auszeichnung für das beste Einzelfoto geht an den russischen Fotografen Alexander Vinogradov. Martin Parr wird für seine außergewöhnlichen Leistungen für die Fotografie geehrt.

Berlin, 21. April 2017. Im Winter zeigt die Natur ihr zweites Gesicht. Ihre Schönheit hat Frederik Buyckx mit seiner Fotoserie „Whiteout“ virtuos eingefangen. „Wunderschön“ nennt die Jury seine Arbeit und hofft, dass sie andere Fotografen inspiriert, die Eleganz der alltäglichen Umgebung bewusster wahrzunehmen. Für die Jury-Mitglieder sind die Bilder von Frederik Buyckx das Beste, was sie unter rund 227.000 Fotos aus 183 Ländern zu sehen bekamen. Die Sony World Photography Awards sind der größte Fotowettbewerb der Welt. Die besten Bilder des diesjährigen Wettbewerbs werden gemeinsam mit Fotos von Martin Parr in London vom 21. April bis 7. Mai 2017 ausgestellt. Ende des Jahres sind die Bilder des Wettbewerbs auch in Berlin im Willy Brandt Haus zu sehen.

Für die Vorsitzende der Jury, Zelda Cheatle, stachen die Bilder von Frederik Buyckx aus den zehn professionellen Kategorien heraus: „Mit seinen Bildern kehren wir zum Wesentlichen zurück, wenn wir uns mit Fotografie beschäftigen. Unsere Umgebung und die Landschaft werden oftmals übersehen. Dabei sind sie direkt mit unserer Existenz verknüpft. Wir sprechen von wunderschönen Bildern eines ernsthaften Fotografen. Man muss sie einfach genießen. Ich hoffe, seine Fotos inspirieren viele andere Fotografen, sich gerade in diesen Zeiten nicht immer nur auf die furchtbaren Aspekte des Lebens zu konzentrieren. Man sollte sich stärker auf die schönen und liebevollen Momente in jeder Umgebung konzentrieren.“

Als „Photographer of the Year“ geehrt und mit einem Preisgeld von 25.000 Euro ausgezeichnet wurde Frederik Buyckx bei der Award Gala in London, bei der auch die Gewinner der übrigen Wettbewerbe be-

kanntgemacht wurden. „Ich bin sehr stolz, dass die Wahl auf Frederik Buyckx gefallen ist“, sagt Scott Gray, CEO der World Photography Organisation. „Ich denke, es ist oft einfacher, andere zu schockieren. Meistens ist es deutlich schwieriger, anspruchsvolle Eleganz einzufangen. Seine Bilder zeigen die Kraft der Fotografie auf besondere Weise.“

Die Gewinner aller Kategorien waren bei der Gala in London anwesend und erhalten die neuste Kamera-Ausrüstung von Sony. Die Sony World Photography Awards feiern in diesem Jahr ein Jubiläum. Seit zehn Jahren zeichnet der Award die besten Bilder zeitgenössischer Fotografie aus. Jeder Fotograf kann kostenfrei teilnehmen. Im Laufe der Jahre haben die Sony World Photography Awards immer mehr an Bedeutung gewonnen und helfen heute aufstrebenden Fotografen, ihre weltweite Bekanntheit weiter zu steigern. Ab Anfang Juni 2017 beginnt die Bewerbungsphase für die Sony World Photography Awards 2018.

Fotograf des Jahres Frederik Buyckx

1984 in Antwerpen geboren, arbeitet Frederik Buyckx heute als freiberuflicher Fotograf für die belgische Tageszeitung „De Standaard“. Viele seiner Fotos wurden bereits weltweit veröffentlicht oder ausgestellt. Gerade erst war er mit seinen Bildern auf der Shortlist des ZEISS Photography Award.

Die Gewinnerserie „Whiteout“ hat Buyckx im Balkan, in Skandinavien und Zentralasien fotografiert. Konzentriert hat er sich auf abgelegene Regionen, in denen Menschen weitab von städtischer Zivilisation und im Einklang mit der Natur leben. Buyckx erklärt: „Auf besondere Art und Weise verändert sich die Landschaft, wenn der Winter kommt. Wenn Schnee und Eis die Kontrolle über die Natur übernehmen, müssen Mensch und Tier sich auf das extreme Wetter einstellen. Meine Serie verfolgt diesen Kampf.“

Die Gewinner und Finalisten der Profi-Kategorien

Architektur:

1. Platz: Dongni, China
2. Platz: Julien Chatelin, Frankreich
3. Platz: Diego Mayon, Italien

Konzept:

1. Platz: Sabine Cattaneo, Schweiz
2. Platz: Gao Peng, China
3. Platz: Alexander Anufriev, Russische Föderation

Zeitgenössische Themen:

1. Platz: Tasneem Alsultan, Saudi Arabien
2. Platz: Li Sony, China
3. Platz: Lorenzo Maccotta, Italien

Zeitgeschehen & Nachrichten:

1. Platz: Alessio Romenzi, Italien
2. Platz: Joe Raedle, USA
3. Platz: Ivor Prickett, Irland

Alltag:

1. Platz: Sandra Hoyn, Deutschland
2. Platz: Christina Simons, Island
3. Platz: Alice Cannara Malan, Italien

Landschaft:

1. Platz: Frederik Buyckx, Belgien
2. Platz: Kurt Tong, Großbritannien
3. Platz: Peter Franck, Deutschland

Natur:

1. Platz: Will Burrard-Lucas, Großbritannien
2. Platz: Ami Vitale, USA
3. Platz: Christian Vizl, Mexiko

Porträt:

1. Platz: George Mayer, Russische Föderation
2. Platz: Romia Ressa, Argentinien
3. Platz: Ren shi Chen, China

Stilleben:

1. Platz: Henry Agudelo, Kolumbien
2. Platz: Shinya Masuda, Japan
3. Platz: Christoffer Askman, Dänemark

Sport:

1. Platz: Yuan Peng, China
2. Platz: Eduard Korniyenko, Russische Föderation
3. Platz: Jason O'Brien, Australien

Gewinner des Offenen Wettbewerbs: Alexander Vinogradov, Russland

Das Bild „Mathilda“ des russischen Fotografen Alexander Vinogradov ist das beste Foto aller Offenen Kategorien. Vinogradov ist der „Open Photographer of the Year“ und gewinnt 5.000 Dollar Preisgeld. Alexander Vinogradov ist Amateurfotograf aus Moskau. Der Film „Léon – der Profi“ hat ihn für sein Siegerbild eines jungen Mädchens inspiriert. Sein Foto wurde aus den zehn Gewinnerbildern der einzelnen Kategorien des Offenen Wettbewerbs ausgewählt.

Jugendfotograf des Jahres ist Katelyn Wang, USA

Die 16jährige Schülerin Katelyn Wang aus Los Angeles, Kalifornien, erhält die Auszeichnung „Youth Photographer of the Year“. Unter den Fotografen zwischen zwölf und 19 Jahren im Jugendwettbewerb setzte sich ihr Foto zum Thema „Schönheit“ durch. „On Top of the World“ hat sie in Chile am See Pehoé aufgenommen. Es zeigt eine wunderbare Landschaft.

“Student Photographer of the Year“: Michelle Daiana Gentile, Argentinien

Die 21jährige Michelle Daiana Gentile studiert an der „Escuela de Fotografía Motivarte“. Ihre Serie „Only Hope“ hat die Jury überzeugt. Zum Thema „Emotionen“ verbrachte sie zehn Tage mit Arbeitern einer alten Papierfabrik in Argentinien. In dieser Zeit entstanden die Fotos ihrer Gewinner-Serie. Ihre Universität erhält Foto-Equipment von Sony im Wert von 30.000 Euro.

„Outstanding Contribution to Photography“: Martin Parr

Für seine besonderen Leistungen für die Fotografie ist der britische Fotograf Martin Parr bei den Sony World Photography Awards 2017 ausgezeichnet worden. Mit seiner besonderen Bildsprache habe er die Grenzen der Fotografie verschoben, sagt die Jury. In den vergangenen Jahren wurden Mary Ellen Mark, William Eggleston, Eve Arnold, Bruce Davidson, Marc Riboud, William Klein, RongRong & inri, Elliott Erwitt und Phil Stern ausgezeichnet.

Alle Presseanfragen richten Sie bitte an:

Jill Cotton, Senior Press Manager / Kristine Bjørge, PR Manager
press@worldphoto.org / +44 (0) 20 7886 3043

Über die World Photography Organisation

Die World Photography Awards, gesponsert von Sony, wurden 2007 von der World Photography Organisation (WPO) ins Leben gerufen. Die WPO ist die eine Drehscheibe für globale Initiativen im Bereich Fotografie. Sie bietet Fotografinnen und Fotografen eine Plattform, die ihnen weltweite Präsenz verschafft, und knüpfen Verbindungen, die die gesamte Fotobranche umspannen mit dem Ziel gesetzt, die Fotografie stärker ins Gespräch zu bringen. Dabei erhöhen sie das Bewusstsein und die Wertschätzung für diese Kunstform und feiern die Werke der Fotografen. Die World Photography Organisation führt verschiedenen Programme und Veranstaltungen durch, die sich über das ganze Jahr erstrecken. Zum WPO-Portfolio zählen die Sony World Photography Awards, der größte Fotowettbewerb der Welt, sowie die internationale Fotokunst-Messen PHOTOFAIRS, die in Shanghai und San Francisco stattfinden. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.worldphoto.org.

Über die Sony Corporation

Die Sony Corporation ist ein führender Hersteller von Produkten für Verbraucher und professionelle Anwender und deckt die Bereiche Audio, Video, Foto, Spiele, Kommunikation, Schlüsselkomponenten und Informationstechnologie ab. Mit seinen Geschäftsbereichen Musik, Film, Computer-Entertainment und Online ist Sony einzigartig aufgestellt, um als weltweit führender Elektronik- und Entertainmentkonzern zu agieren. Im Geschäftsjahr mit Ende 31. März 2015 verzeichnete Sony einen konsolidierten Jahresumsatz von ca. 72 Milliarden US-Dollar. Sony Global Website: <http://www.sony.net/>

Die Meldung und entsprechendes Bildmaterial in Druckqualität zum Download finden Sie unter <http://presscentre.sony.de>

SONY

Weitere Informationen:

Gerrit Gericke
Head of PR
Sony Europe Ltd.
Zweigniederlassung Deutschland
Telefon: 030/2575-4067
E-Mail: gerrit.gericke@eu.sony.com
Web: www.sony.de

Annerose Neumann
häberlein & mauerer ag
kommunikationsagentur
Telefon: 030/726 208-450
Telefax: 030/726 208-250
E-Mail: annerose.neumann@haebmau.de
Web: www.haebmau.de